



ASIEN: OMAN

INDIVIDUELLE REISE: DHUFAR UND RUB AL-KHALI

- > 9-tägige Abenteuerreise für Selbstfahrer im Süden von Oman
- > Zeltübernachtung in der größten Sandwüste der Welt mit erfahrenem Reisebegleiter
- > Badeaufenthalt in einem Luxushotel
- > Erkundung der Dhufar Region mit eigenem Mietwagen

Diese Reise eignet sich für als Verlängerung einer Nordoman Reise für alle Abenteuerer! Sie sitzen bei der Fahrt durch die größte Sandwüste der Welt selbst am Steuer und folgen einem erfahrenen, ortskundigen Reiseleiter in die Tiefen der Rub al-Khali. Bei einer Zeltnacht in der Wüste verlassen Sie die Weiten der Wüste und genießen einen kurzen Badeaufenthalt in einem luxuriösen 5* Sterne Hotel, bevor Sie auf eigene Faust, mit Mietwagen, die Umgebung der Hauptstadt Salalah erkunden.

REISEDETAILS

1. Reisetag:

Mit einem Inlandsflug oder einem internationalen Flug erreichen Sie Salalah. Hier beginnt Ihre abenteuerliche Erkundung der Dhofar Region.

Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen/Airport

Salalah | Hotel ** | 2 Nächte

F

2. Reisetag:

Salalah

Sie erwachen mit dem Rauschen des Indischen Ozeans im Ohr und nehmen vielleicht ein morgendliches Bad. Danach erkunden Sie Salalah. Vor allem der farbenfrohe Weihrauch-Souq lohnt einen Besuch. Er erinnert an die Zeit, als das duftende Baumharz teurer als Gold aufgewogen wurde und der Region um Salalah unermesslichen Reichtum bescherte. Denn hier wuchsen jene Weihrauchbäume, deren kostbare Erzeugnisse zusammen mit anderen Luxusgütern auf schwer beladenen Karawanen zum Mittelmeer gelangten.

Auch die Reste der antiken und mittelalterlichen Hafenanlagen im archäologischen Park von al-Balid sind sehenswert. Seit 2007 bereichert das Museum des Weihrauchlandes das Gelände. Entgegen seinem Namen beschäftigt es sich allerdings nur am Rande mit dem Dhofar. Stattdessen geht es um die Geografie und Geschichte des gesamten Sultanats. Der interessanteste Teil der Ausstellung widmet sich den Errungenschaften der omanischen Seefahrt.

Danach bleibt bestimmt noch Zeit für einen Strandspaziergang oder ein weiteres Bad im Meer, bevor dieser erholsame Tag zu Ende geht.

3. Reisetag:

Heute übernehmen Sie Ihren Mietwagen.

Mughsayl und Shisr in die Rub al-Khali

Heute beginnt Ihr Abenteuer in der Rub al-Khali, deren unermessliche Sanddünen von Saudi-Arabien weit in den Westen Oman hinein wogt.

Einen schönen Blick auf Salalah verspricht der erste Abschnitt Ihrer Fahrt: Im Westen der Stadt wechseln Steilküsten mit langgezogenen Stränden. Hier liegt Mughsayl, das besonders für seine Wasserfontänen bekannt ist.

Der Weg nach Mughsayl führt zunächst an dem modernen Containerhafen Salalahs vorbei und passiert das Industriegebiet von Raysut. Anschließend windet sich die Straße durch trockenes Hügelland. In diesem Übergangsgebiet zwischen Jebel Qara und Jebel al-Qamar sind die Berge relativ niedrig und können die Wolken des Sommermonsuns nicht aufhalten. Deshalb fallen hier deutlich weniger Niederschläge als in der Bucht von Salalah.

Weiter oben in den Bergen liegt Qabr Nabi Ayub, das Grab des Propheten Hiob, der in allen drei Buchreligionen eine Rolle spielt. Gleich mehrere Orte beanspruchen für sich, Schauplatz seines leidvollen Lebens gewesen zu sein. Das kleine Grabgebäude, das auch Nichtmuslime betreten dürfen, liegt im Garten einer Moschee. Von dort bietet sich ein weiter Blick auf Salalah und die gesamte Bucht.

Dann verlassen Sie alle geteerten Wege und dringen tief in die Rub al-Khali ein. Um eine Passage zwischen den bis zu 300 Meter hohen Dünen zu finden, braucht es viel Erfahrung. Die Dünen haben zumeist die typische Sternform und greifen mit ihren Armen ineinander. Ihr Driverguide kennt die besten Wege hinein in das Sandmeer und zeigt Ihnen die schönsten Stellen.

Rub al-Khali | Zelt - | 2 Nächte

F | M | A

4. Reisetag:

In der Ramlat al-Hashman

Der gesamte heutige Tag steht Ihnen für die Erkundung der Sanddünen und Wüstenformationen der Ramlat al-Hashman zur Verfügung. Je nach Ihren Wünschen können Sie entweder weiter mit den Wagen in die Wüste hineinfahren, oder auch Wanderungen unternehmen.

5. Reisetag:

Zurück nach Salalah

Ihr Driverguide begleitet Sie heute hinaus aus der Wüste bis nach Thumrayt, wo Sie sich nach den erlebnisreichen Tagen voneinander verabschieden.

Der Djabal Qara, der Salalah im Norden überragt, ist von einer Vielzahl kleiner Straßen durchzogen. Sie folgen einer Abzweigung links bis Ain Razat, einem weitläufigen Wadi. Das Schwimmen ist zwar untersagt, jedoch bietet es sich als Abstecher auf dem Weg nach Salalah an. Anschließend kehren Sie wieder in Ihr Hotel in Salalah zurück, wo Sie bis zu Ihrer Abreise wohnen werden. Am Abend können Sie noch entspannt durch den Al Husain Souk schlendern oder sich im Hotel oder am Strand erholen.

Mirbat | Hotel ***** | 1 Nacht

F

6. Reisetag:

Samhuran, Wadi Darbat, Taqah

Wenig westlich von Mirbat erstrecken sich die Ruinen des einstigen Weihrauchhafens Samhuran an der Mündung des Wadi Darbat. Von hier aus wurde der berühmte Dhofar-Weihrauch in Richtung Jemen verschifft. Von den restaurierten Mauerresten blickt man aufs Meer und in die Lagune, die zahllosen Vogel- und Fischarten einen idealen Lebensraum bietet, hinab.

Ein kurzer, sehr lohnenswerter Abstecher führt kurz darauf ins Wadi Darbat. Hier grasen auch in den Wintermonaten oftmals große Kamel- und Rinderherden auf der ausgedehnten Grasnarbe. In den Wänden des immergrünen Tals öffnen sich zahlreiche Tropfsteinhöhlen, deren Felszeichnungen eine lange Besiedlungsgeschichte belegen.

Im Städtchen Taqah, am Ostrand der Bucht von Salalah gelegen, steht ein kleines Fort, das einen guten Einblick in die vergangenen Zeiten gewährt.

Im Vergleich zu den mächtigen Burgen im Norden des Landes wirken seine Ausmaße geradezu zierlich. Im Inneren entpuppt sich die Festung als komplexes Geflecht aus Räumen, Halbgeschossen, schmalen Treppen, gassenartigen Durchgängen und kleinen Terrassen. Die liebevolle Einrichtung des Forts geschah in enger Zusammenarbeit mit den Bewohnern von Taqah. Keramik, Korbwaren, Silberarbeiten und andere traditionelle Erzeugnisse gehen Hand in Hand mit Regalen voller Porzellantassen, Schmuck und Waffen. Heute geben Sie Ihren Mietwagen zurück

Hotel | 3 Nächte

F

7. - 8. Reisetag:

Entspannung in Salalah

Die nun folgenden Tage stehen Ihnen zur freien Verfügung.

Genießen Sie zum Beispiel das Schwimmen im Indischen Ozean und lange Strandspaziergänge.

Zu den charakteristischsten Merkmalen Salalahs gehören die ausgedehnten Plantagen, die fast die Hälfte des Stadtgebiets ausmachen. Während anderswo in Oman Dattelpalmen das Bild der Oasen prägen, sind es hier Kokospalmen. Dazwischen wachsen Papaya, Mangos und Bananen in Hülle und Fülle. Die kann man in den zahlreichen Verkaufsbuden am Straßenrand gleich kosten, etwa in Form von natürlich gekühlter Kokosmilch aus einer frisch aufgeschlagenen Nuss.

Die zahlreichen Restaurants im Zentrum von Salalah und in den großen Hotels bieten eine riesige Auswahl verschiedener Spezialitäten.

Im Osten Salalahs, erstreckt sich die Urlaubsstadt "Salalah Beach". Künstlich geschaffene Kanäle verleihen ihr das Aussehen einer Lagune. Den Kern der Anlage bildet - in Anlehnung an The Wave in Muscat - eine Marina mit 200 Liegeplätzen und dazugehörigen Einkaufsmöglichkeiten. Sieben Luxushotels, verschiedene Privatvillen und Apartments sowie ein 36-Loch-Golfplatz vervollständigen das Mega-Resort.

9. Reisetag:

Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen/Airport

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.10.2018	30.03.2019	X	1.490 €
01.10.2019	30.03.2020	!	1.490 €
Preis pro Person Reisender im Doppelzimmer			1.490 €
Preis pro Person Reisender im Einzelzimmer			1.690 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 6 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- > 2 Zeltübernachtungen
- > Mietwagen Geländewagen (Toyota Prado od. vglbar, 250 km/Tag frei) (Tag 3-6)
- > Salalah: 2-tägige Fahrt in die Rub al-Khali mit Driverguide (Tag 3)

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Rail&Fly, 2. Klasse (95 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- > Rail&Fly, 1. Klasse (180 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- > Delfinbeobachtung entlang der Küste Salalah (131 €)
Bootsfahrt mit Delfinbeobachtung entlang der Küste von Salalah

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Service-Entgeld bei Individuellen Angeboten
- > Persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- > Eintrittsgelder
- > Treibstoff und ggf. gefahrene Zusatzkilometer für den Mietwagen
- > Internationale Flüge
- > Visagebühren (genaue Infos im Merkblatt)
- > nicht genannte Mahlzeiten

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Oman entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **3121 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **72 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 0 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 20 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Ramadan und Ihd
- > Diese Reise findet an manchen Terminen während des islamischen Fastenmonats Ramadan bzw. während des Ihd-Festes statt (in 2019: 05. Mai-04. Juni, Ihd-Feste 05. -07. Juni und 11. - 15. August, in 2020: 23. April - 23. Mai, Ihd-Feste 24. Mai - 26. Mai und 30. Juli - 03. August). Während des Ramadan sowie während der Ihd-Feste ist das gesamte öffentliche Leben tagsüber eingeschränkt. Reisen im islamischen Fastenmonat sind andererseits eine interessante Erfahrung, die viele unserer bisherigen Gäste nicht missen möchten.
- > Preisangaben bei Privatreisen
- > Preise für unsere Privat- und Individualreisen gelten generell vorbehaltlich Verfügbarkeit von Flügen, Driverguides und Hotels in den kalkulierten Buchungsklassen bzw. Zimmerkategorien.
- > Reisehinweise des Auswärtiges Amtes
- > Bitte beachten Sie generell die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes zu dieser Reiseregion.
- > Mehrbettzimmer
- > In Gasthäusern stehen uns generell nur Mehrbettzimmer zur Verfügung; die sanitären Anlagen sind in der Regel Gemeinschaftsanlagen. In Gasthäusern können wir weder Doppel- noch Einzelzimmer garantieren.

Weitere Hinweise zur Unterbringung in Hotels, Gasthäusern und Zelten finden Sie im Infobereich unter <http://nomad-reisen.de/info/hinweise-zu-ihrer-gruppenreise/>

- > Rücktritt von der Reise | Stornogebühren | Versicherungen
- > Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Tritt der Reisende vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert nomad den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann nomad eine angemessene Entschädigung vom Reisenden verlangen. Dies gilt nicht, sofern der Rücktritt von nomad zu vertreten ist oder wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten.

Weitere Informationen finden Sie in unseren ARB.

Wir empfehlen generell den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung und einer Auslands-Reise-Krankenversicherung einschließlich Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit.

- > Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität
- > Diese Reise ist leider generell nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Rufen Sie uns aber jederzeit gerne an oder schreiben uns eine Email, wenn wir Sie entsprechend beraten dürfen.
- > Zahlungsmodalitäten
- > Die Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises beträgt 20 %.
Die Fälligkeit der Restzahlung ist 30 Tage vor Reisebeginn mit Ausnahme solcher Gruppenreisen, wo wir uns bis 21 Tage vor Reisebeginn eine Absage vorbehalten. Bei diesen Gruppenreisen ist die Restzahlung 20 Tage vor Reisebeginn fällig.
Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 21 Tage vor Reisebeginn) ist der vollständige Reisepreis sofort fällig.
- > Visa und Einreise

- > Ausführliche Informationen zu den Einreisebestimmungen und Visa für deutsche StaatsbürgerInnen (die keine weitere und/oder keine andere vorhergehende Staatsbürgerschaft besitzen und/oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen) finden Sie auf dieser Seite im Bereich "Einreise" und in unseren Reisemerklättern. Für StaatsbürgerInnen anderer Länder, DoppelstaatlerInnen und Menschen, die früher eine andere Staatsbürgerschaft hatten oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen, bitten wir bei Buchungsanfrage um entsprechende Angaben, damit wir Ihnen die korrekten Informationen geben können.

Einreise & Gesundheit

- > Einreise
- > Für die Einreise benötigen deutsche, öster-reichische und Schweizer StaatsbürgerInnen einen gültigen Reisepass mit einem Visum. Das Procedere für Visa bei Reisen, bei denen wir mehrmals nach Jordanien einreisen, finden Sie in den Merkblättern für diese Reisen ausführlich beschrieben. Das Visum ist entweder bei der jordanischen Botschaft in Berlin oder bei Ankunft am Flughafen von Amman bzw. Aqaba oder auch an der Grenze erhältlich. Die Gebühren bei letzterer Variante betragen seit dem 1. April 2014 JD 40,- (etwa EUR 50).
Wir empfehlen die Besorgung am Flughafen, da diese sehr unkompliziert ist.
Bei einer Beantragung eines Visums bei der Botschaft in Berlin oder den verschiedenen Konsulaten sind folgende Punkte zu beachten:

1. Das Antragsformular (ggf. erhältlich bei der Botschaft) muss vollständig ausgefüllt werden.
2. Dem Antrag sind
 - der Reisepass, der bei geplanter Ausreise aus Jordanien noch mindestens 6 Monate gültig und noch eine freie Seite haben muss
 - ein Passbild (in Farbe) und
 - ein als Einwurf-Einschreiben frankierter Rückumschlag DIN A 5 beizufügen.
3. Die Visagebühren in Höhe von derzeit EUR 67,50 für deutsche Staatsbürger sind im Voraus per Postanweisung an die Adresse der Botschaft (Kopie des Einzahlungsbeleges beilegen) oder Banküberweisung (Commerzbank AG Berlin IBAN: DE57 1208 0000 4051 9649 04 BIC: DRESDEFF120) zu zahlen.

Die Bearbeitungsdauer für ein Visum beträgt mind. 10 Tage. Es werden nur vollständige und den Bestimmungen entsprechend ausgefüllte Anträge bearbeitet.

Die Einreise nach Jordanien muss innerhalb des im Visum unter "\valid until\" angegebenen

Zeitraumes erfolgen; das Visum ist zwei Monate ab Ausstellungsdatum gültig.

Besonders für österreichische und schweizer StaatsbürgerInnen sind die Angaben unverbindlich und ohne Gewähr. Daher empfehlen wir Ihnen, sich eigenständig an die Botschaften/Konsulate zu wenden. Das gilt gleichermaßen für Staatsangehörige hier nicht aufgeführter Staaten.

BOTSCHAFT DES KÖNIGREICHS JORDANIEN IN DEUTSCHLAND (KONSULARABTEILUNG)

Heerstraße 201

13595 Berlin

Tel. 030-369960-41

Fax 030-369960-15

Mo. - Fr.: 9.00 - 15.00 Uhr

www.jordanembassy.de

consulate@jordanembassy.de

BOTSCHAFT DES KÖNIGREICHS JORDANIEN

IN ÖSTERREICH

Rennweg 17/4

A- 1030 Wien

Tel: +43-1-4051025-26

Fax: +43-1-4051031

info@jordanembassy.at

www.jordanembassy.at

BOTSCHAFT DES KÖNIGREICHS JORDANIEN

IN DER SCHWEIZ

Thorackerstraße 3

3074 Muri bei Bern

Tel : (031) - 384 04 04

Fax: (031) - 384 04 05

info@jordanembassy.ch

- > Gesundheit
- > Die täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung.

Impfungen sind bei Direkt-Anreise aus Europa nicht erforderlich. Gegebenenfalls sollte man an eine Auffrischung der Polio- und Tetanusimpfung denken.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen. Für verbindliche Informationen wenden Sie sich dementsprechend bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropen-medizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

Reiseleiter/innen

> Partneragentur Oman

Für die Durchführung Ihrer Reise arbeiten wir vor Ort mit sehr verlässlichen Partnern zusammen. Unsere Agentur betreut Sie während Ihres Urlaubs und steht Ihnen auch dann zur Verfügung, wenn Sie zusätzliche Ausflüge buchen möchten oder Fragen zu Ihrer Reiseroute, einem Mietwagen oder einem Hotel haben. Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie die Kontaktdaten Ihres Ansprechpartners vor Ort sowie eine Mobilrufnummer, unter der Sie unsere Partner 24/7 erreichen können. Außerdem erhalten Sie natürlich auch die Notfall-Rufnummer von nomad. Wir stehen wir Ihnen ebenfalls rund um die Uhr zur Verfügung.

Generelle Hinweise

> Einreise

- > Für die Einreise benötigen deutsche, öster-reichische und Schweizer StaatsbürgerInnen einen gültigen Reisepass mit einem Visum. Das Procedere für Visa bei Reisen, bei denen wir mehrmals nach Jordanien einreisen, finden Sie in den Merkblättern für diese Reisen ausführlich beschrieben. Das Visum ist entweder bei der jordanischen Botschaft in Berlin oder bei Ankunft am Flughafen von Amman bzw. Aqaba oder auch an der Grenze erhältlich. Die Gebühren bei letzterer Variante betragen seit dem 1. April 2014 JD 40,- (etwa EUR 50).

Wir empfehlen die Besorgung am Flughafen, da diese sehr unkompliziert ist.

Bei einer Beantragung eines Visums bei der Botschaft in Berlin oder den verschiedenen Konsulaten sind folgende Punkte zu beachten:

1. Das Antragsformular (ggf. erhältlich bei der Botschaft) muss vollständig ausgefüllt werden.

2. Dem Antrag sind

- der Reisepass, der bei geplanter Ausreise aus Jordanien noch mindestens 6 Monate gültig und noch eine freie Seite haben muss
- ein Passbild (in Farbe) und
- ein als Einwurf-Einschreiben frankierter Rückumschlag DIN A 5 beizufügen.

3. Die Visagebühren in Höhe von derzeit EUR 67,50 für deutsche Staatsbürger sind im Voraus per Postanweisung an die Adresse der Botschaft (Kopie des Einzahlungsbeleges beilegen) oder Banküberweisung (Commerzbank AG Berlin IBAN: DE57 1208 0000 4051 9649 04 BIC: DRESDEFF120) zu zahlen.

Die Bearbeitungsdauer für ein Visum beträgt mind. 10 Tage. Es werden nur vollständige und den Bestimmungen entsprechend ausgefüllte Anträge bearbeitet.

Die Einreise nach Jordanien muss innerhalb des im Visum unter \"valid until\" angegebenen

Zeitraumes erfolgen; das Visum ist zwei Monate ab Ausstellungsdatum gültig.

Besonders für österreichische und schweizer StaatsbürgerInnen sind die Angaben unverbindlich und

ohne Gewähr. Daher empfehlen wir Ihnen, sich eigenständig an die Botschaften/Konsulate zu wenden. Das gilt gleichermaßen für Staatsangehörige hier nicht aufgeführter Staaten.

BOTSCHAFT DES KÖNIGREICHS JORDANIEN IN DEUTSCHLAND (KONSULARABTEILUNG)

Heerstraße 201

13595 Berlin

Tel. 030-369960-41

Fax 030-369960-15

Mo. - Fr.: 9.00 - 15.00 Uhr

www.jordanembassy.de

consulate@jordanembassy.de

BOTSCHAFT DES KÖNIGREICHS JORDANIEN IN ÖSTERREICH

Rennweg 17/4

A- 1030 Wien

Tel: +43-1-4051025-26

Fax: +43-1-4051031

info@jordanembassy.at

www.jordanembassy.at

BOTSCHAFT DES KÖNIGREICHS JORDANIEN IN DER SCHWEIZ

Thorackerstraße 3

3074 Muri bei Bern

Tel : (031) - 384 04 04

Fax: (031) - 384 04 05

info@jordanembassy.ch

- > Reisecharakter
- > Das 2 1/2-tägige Kameltrekking im Wadi Rum erfordert keine Reitkenntnisse. Mit einer durchschnittlichen Kondition ist das gesamte Reiseprogramm gut zu bewältigen.
- > Klima
- > Jordanien ist an der Küste durch ein mittelmeer-isches Klima, im Landesinneren dagegen durch kontinentales Wüstenklima geprägt.

In den Sommermonaten (zwischen Mai und Oktober) ist es im ganzen Land heiß und trocken. Im Hochsommer (Juni bis August) kann die Quecksilbersäule tagsüber auf über 40°C ansteigen, das Temperaturmittel liegt bei etwa 25-30°C. In den Nächten kühlt es insbesondere in der Wüste merklich ab. Im Winter kann in den höheren Lagen des Landes, wie beispielsweise in Petra, die Temperatur unter den Gefrierpunkt fallen und Schnee liegen.

Während es am Westabhang des Jordangrabens von November bis April zu Niederschlägen (bis zu 500 mm p.a.) kommen kann, bleiben die Wüsten-gebiete im östlichen Landesinneren oft über Jahre niederschlagsfrei. Im dazwischen liegenden Gebiet, dem Hochplateau, das vom Roten Meer auf

durchschnittlich 900, maximal 1700 Meter üNN ansteigt und dann östlich der Linie Amman - Ma'an in Wüstensteppe übergeht, fällt der erste Regen meist im November/Dezember; besonders niederschlagsreich mit oft mehreren Regentagen in Folge sind die Monate Januar und Februar. Während unserer Frühlingsmonate März und April regnet es dann nur noch selten.

In Aqaba am Roten Meer erreichen die Temperaturen im Sommer bis zu 45°C. Die Winter sind dagegen angenehm mild, sodass noch im Januar gebadet werden kann.

> Gesundheit

- > Die täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung.

Impfungen sind bei Direkt-Anreise aus Europa nicht erforderlich. Gegebenenfalls sollte man an eine Auffrischung der Polio- und Tetanusimpfung denken.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen. Für verbindliche Informationen wenden Sie sich dementsprechend bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropen-medizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

> Sicherheit

- > Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass wir und unsere Agentur uns auch während der Reise kurzfristige Programmänderungen vorbehalten. Bitte reagieren Sie ruhig und mit Geduld, auch wenn Sie den Sinn einer solchen Maßnahme zunächst nicht einsehen sollten. Unsere Agentur wird solche Maßnahmen ausschließlich zu Ihrer Sicherheit ergreifen.

Wir bitten schon vorab um Ihr Verständnis in einem solchen Fall.

Abschließend weisen wir ausdrücklich auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin, zu erfragen unter der Rufnummer 01888/17-0 oder im Internet unter der Adresse <http://www.auswaertigesamt.de/> hin. Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.